

# Musiker tanzen im Disco-Fieber

Beim Ball der Stadtkapelle sind die Fox-Könner in ausverkaufter Festhalle außer Rand und Band

Im Disco-Outfit der 70er-Jahre tanzten die Besucher des Musikerballs ebenso ausgelassen wie gekonnt. Ein Genuss war das fröhliche und perfekte Bühnenprogramm, das gute Laune versprühte.

VON ANDREAS BUCHTA

»Disco Fever 70« war in diesem Jahr das Motto des Musikerballs der Stadtkapelle Wolfach, der wahrscheinlich mehr Narren als je zuvor in die ausverkaufte Festhalle lockte.

Eine riesige Schar von tanzwütigen Discobesuchern im typischen Outfit der wilden 70er-Jahre, mit Schlaghosen und Plateauschuhen, stürmte die Festhalle in Wolfach am Samstagabend. Verschwenderisch war dort die Dekoration und nicht nur die glitzernden Diskokugeln sorgten dort für das nostalgische Ambiente. Gemäß des Themas »Disco Fever 70« nahmen die Musiker der Stadtkapelle ihre Gäste mit auf eine musikalische Zeitreise in die wilden 70er Jahre. Dem Charme des Abends erlagen restlos alle Besucher.

Gleich zu Beginn der fiebrigen Nacht schmetterte die zehn Mann starke Combo der Stadtkapelle unsterbliche Hits der Zeit, angefangen bei »Car Wash« und mit einem ABBA-Medley noch längst nicht endend.

Valentin Kopp führte als Eddie Glizzando, unterstützt von DJ Tobias Haupt, ausgesprochen witzig durch das eineinhalbstündige Bühnenprogramm. Das animierte die Besucher stets zum Tan-



zen und heizte im Verlauf des Abends richtig ein. Tanzübungen »für die größten Tanzmuffel unter Ihnen« zeigten auch dem Letzten unter dem Publikum, was er in den kommenden Stunden zu tun hatten. Beim Discohit »Born to be alive« demonstrierte Fabian Schmider, alias Patrick Hernandez, was er als Sänger und Tänzer so drauf hatte – und das

war wirklich nicht schlecht. »Boney M.« mit Daniel Schmidt feierte als »Daddy Cool« und seinen »Ladies« Julia Kern, Teresa Heizmann und Sebastian Schorn ein heißes Comeback und Maren Fleig und Simone Müller wuchsen als Sängerinnen in einem ABBA-Medley über sich selbst hinaus.

Maren Fleig war es auch, die in »Hot Stuff« als Disco-Queen Donna Summer einen hinreißenden Tanz vorlegte. Mit »Celebration« feierte Jens Dieterle als Sänger und Tänzer Trium-

phie und Matthias Kern als Gloria Gaynor in »I will survive«. Als Sänger der legendären Gruppe »Bee Gees« hatten Joe Riester, Christoph Schillinger und Johannes Schrempp in »Staying Alive« ihren großen Auftritt. Am Ende des Bühnenprogramms setzten Elias und Sebastian Kopp, Andreas Schamm, Philipp Heitzmann, Jakob Zwikirs und Alexander Heizmann mit ihrer urkomischen Tanznummer als »Village People« noch eins drauf.

»Wir wollten euch mit dem Bühnenprogramm einstimmen auf eine supertolle Nacht«, verkündete Horst Polus und gab den Ring frei für ausgelassene Tanzrunden.

Dem mitreißenden und witzigen Bühnenprogramm konnten sich die Gäste im 70er-Jahre-Discofieber nicht entziehen und tanzten bis in den frühen Morgen.

Fotos: Andreas Buchta